



Bezirksschützenverband Laufental

Reglement Feldschiessen 300 / 50 / 25m

Der Bezirksschützenverband Laufental (BSVL), gestützt auf die Ausführungsbestimmungen der Kantonschützengesellschaft Baselland (KSGBL) über das Feldschiessen vom 01. März 2016 und der Statuten des BSVL (Ziff. 4.1 und 4.2) vom 29. Februar 2008, beschliesst:

I. Organisation / Zusammenarbeit

1. TURNUS:

- 1.1. Der Turnus im Jahresbericht gilt als Leitlinie und wird durch den Bezirksvorstand anlässlich der Präsidentenkonferenz vorbesprochen und an der folgenden DV jeweils für das darauffolgende Jahr verbindlich festgelegt.
- 1.2. Sofern das 300m FS auf einer Schiessanlage durchgeführt wird, welche auch über Anlagen 25m und 50m verfügt (z.B. Laufen & Breitenbach (SG Brislach)), werden alle Disziplinen auf einem Schiessplatz zusammen durchgeführt.
- 1.3. In der Verantwortlichkeit für die Durchführung des Pistolenfeldschiessens wechseln sich die beiden Vereine PC Zwingen und PS Laufen ab.

2. SICHERHEIT:

- 2.1 . Die durchführende Sektion ist besorgt, die Zu- und Austrittskontrolle durchzuführen.

3. Der BSVL:

- 3.1. gibt in Absprache mit den durchführenden Sektionen die Schiesszeiten bekannt (Inserat)
- 3.2. bietet die Funktionäre (Feuerleitung und Schiessaufsicht) im Gewehrbereich auf
- 3.3. trägt die Kosten:
 - 3.3.1. für die Scheiben-Benutzung
 - 3.3.2. für die Ehren-Gabe der Schützen, welche das 50. oder 60. Feldschiessen absolviert haben und für die Veteranenabzeichen.
 - 3.3.3. der drei Blumensträusse für die Schützenkönige 300/50/25m.
 - 3.3.4. der Kopfkränze für die Schützenkönige 300/50/25m.
- 3.4. führt die Rangverkündigung durch und rechnet mit der KSGBL ab (Meldung der Resultate, Rückschub Material).
- 3.5. organisiert das Werbematerial zuhanden der Bezirksvereine.

4. Die durchführenden Sektionen:

- 4.1. stellen die gesamte Infrastruktur zur Verfügung:
 - 4.1.1. Schiessanlage
 - 4.1.2. Evtl. Zelt
 - 4.1.3. Rangeurbüro
 - 4.1.4. Rechnungsbüro
 - 4.1.5. Parkplätze
 - 4.1.6. Evtl. Shuttle-Bus
 - 4.1.7. Usw.
- 4.2. rekrutieren das dazu notwendige Personal
- 4.3. verpflegen das eigene Personal sowie die vom BSVL aufbotenen Funktionäre

5. Schussgeldentschädigungen:
 - 5.1. 300m: 20Rp. / Patrone
 - 5.2. 25/50m: 10Rp. / Patrone
 - 5.2.1. Bei der Durchführung auf der Schiessanlage Breitenbach (SO) werden die vollen Schussgelder vom BSVL übernommen.
6. Alle Bezirksvereine sorgen in ihren Gemeinden für frühzeitiges Verteilen und Anbringen der abgegebenen Werbemittel, spätestens aber vier Wochen vor dem Hauptschiessen. Die Vereine sind auch für das Entfernen und Entsorgen der Werbeplakate - unmittelbar nach Festende - zuständig.
7. Weitere Einzelheiten können vom Chef Feldschiessen mit den durchführenden Sektionen bilateral abgesprochen werden.

II. Schützenkönig-Ausstich

8. Bei Punktgleichheit der Ranglistennersten wird auf dem jeweiligen Schiessplatz unmittelbar nach dem ordentlichen Feldschiessen ein Schützenkönig-Ausstich durchgeführt.
9. Das Schiessprogramm entspricht demjenigen des Eidg. Feldschiessens. Die berechtigten Schützinnen/Schützen schiessen das Programm gleichzeitig. Für die Durchführung ist der Chef Feldschiessen oder ein Stellvertreter zuständig. Die Scheibenzuteilung wird ausgelost. Die Kosten für die Munition übernimmt der BSVL.
10. Auf dem Schiessplatz wird eine Resultate-Tafel mit den aktuellen Spitzenresultaten ausgehängt. Jeder Schütze ist selbst verantwortlich für das rechtzeitige Erscheinen zum Ausstich. Wer nicht oder zu spät erscheint, verliert den Anspruch auf die Teilnahme am Ausstich.
11. Der Sieger des Ausstichs wird Schützenkönig. Bei Punktgleichheit der Resultate wird das Programm nochmals geschossen. Erreichen dann immer noch mehrere Schützen das gleiche Resultat, wird Einzelschussweise weiter geschossen, bis der Sieger feststeht.

III. Schlussbestimmungen

12. Dieses Reglement ersetzt das Feldschiessen-Reglement vom 9. März 2001.
13. Das vorliegende Reglement wurde an der DV des BSVL vom 17. März 2017 genehmigt und tritt sofort in Kraft.

Liesberg, den 20. März 2017

Im Namen des Bezirksschützenverbandes Laufental

Die Präsidentin:

Margot Gygi

Chef Feldschiessen:

Michael Steiner